

Kallingsen, 2. Maj, 99.

liebste mein liebster Br! erzählten Dir Ihre Kapieren zurück. Es  
 geht dem Gutzog wegen, das Dir nicht können. Auf das Willenigt kann  
 er sich nicht auflösen, und muß die Halle besetzen. Ich kann auch  
 nicht nicht aufgeben, ob Dir Kunst ~~und~~ oder nicht gesehelt  
 haben. Ich habe seit 4 Monaten einen Arbeit unternehmen, die ich nicht  
 für 1000 Rth zum zehnten male unternehmen möchte; die Ordnung in der  
 H. Angehört, und die Hauptfestigung eines Teils aller seit 1737 auf und  
 ang. H. fünfzig R, welche bis zum 12. Apr. 99 — 1212 mitglieder aufhält  
 hätte, ist außer vernünftigen Code, so wie ich eine die Angehört bedürftig;  
 es fällt mir von allem den Observanzien können geteilt werden.

Mein Herr. G. M. von Ester ist gestorben. E. V. Erdmann ist zu  
 dessen Nachfolger erwählt, und ich habe das Amt des Vap. G. M. über-  
 nommen. Es geht von mir abgegangen, die neue Stelle zu bekommen,  
 allein ich hätte mich sehr an die Stelle gewöhnt, und meine Wirkungs-  
 Kreis bleibt derselben. Mein Traume, eine große Vereinigung  
 deutscher L. zusammen zu bringen, ist durch den Gang des die Mz, in  
 Berlin geworden, worin Traume gublieben. Durch das Erbe ist ein  
 Vereinigung der Royalen Lyris mit den 3 Weltkugeln zu denken, und  
 erkennen gültig, von dem Kaiser als einen großen L. anerkannt zu sein;  
 sie spielt das Spiel der hohen Grade fort, und behält Menschheit im  
 Jahr und Jahr. Götter spielen diese Grade nicht selbst ungenügend; man  
 ist ein Entzogen, so könnte ich ihn aufzuführendig. Denn es ist nicht genug  
 das er in seinem 7 Grade sagt; was ich vorher gesagt habe, was Pfad.  
 Aufhebung aller darin? und haben sie nicht Zeit und Geld verstanden?  
 Sondern hat die Mz in einem gemeinen Club verstanden, und ich  
 sehr geschadet; darin haben die erbarmlichen Zueinander setzen  
 Kunst. — Was ist das für ein Berliner Almanach, von dem Sie schreiben.  
 Haben Sie wohl, wenn liebster Br! wie ein

Ihr

L. M. v. Erdmann

Petersen.